



Presseeinladung

Technische Universität Berlin

Michael Otto Stiftung

Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung e.V. (PIK)

2. Juli 2008

Technische Universität Berlin

Der Präsident
Presse- und
Informationsreferat

Straße des 17. Juni 135
10623 Berlin

Tel.: 030 314-23922
-22919

Fax: 030 314-23909

pressestelle@tu-berlin.de
www.pressestelle.tu-berlin.de/

Wider den globalen Bluff

Pressegespräch zur Stiftungsprofessur der Michael Otto Stiftung „Ökonomie des Klimawandels“

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ottmar Edenhofer, stellvertretender Direktor und Chefökonom am Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung, folgt dem Ruf der Technischen Universität Berlin und tritt eine von der Michael Otto Stiftung geförderte Professur „Ökonomie des Klimawandels“ an. Zu diesem Anlass möchten wir Sie herzlich zu einem Pressegespräch am Dienstag den 8.7.2008 an der Technischen Universität Berlin einladen. Es nehmen teil:

Technische Universität Berlin:

Prof. Dr. Kurt Kutzler, Präsident

Prof. Dr. Rudolf Schäfer, Fakultät Planen Bauen Umwelt, Dekan

Michael Otto Stiftung:

Dr. Michael Otto, Vorsitzender des Kuratoriums

Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung e.V.:

Prof. Dr. Hans Joachim Schellnhuber CBE, Direktor

Prof. Dr. Ottmar Edenhofer, stellvertretender Direktor, Chefökonom; Technische Universität Berlin, Professor für Ökonomie des Klimawandels

Veranstaltungsort: Technische Universität Berlin, Raum?

Zeit: Dienstag, 8. Juli, 15:30 Uhr (st) bis 16:30 Uhr



MICHAEL OTTO
STIFTUNG



Der Klimawandel stellt die Weltgesellschaft vor neue Herausforderungen und verschärft bereits vorhandene Probleme. Die Dringlichkeit, im Klimaschutz zu handeln, wird heute auch auf politischer Ebene weltweit anerkannt. Langfristig erfordert der Klimawandel eine grundsätzliche Umgestaltung der Wirtschaftsweise weltweit, von der Nutzung begrenzter Ressourcen wie fossiler Brennstoffe hin zur Nachhaltigkeit. Doch die Frage, wie Klimaschutz, wirtschaftliches Wachstum und Armutsbekämpfung im Sinne eines fairen „Global Deal“ vereinbart werden können, ist noch offen.

An diesem Punkt setzen Ottmar Edenhofers Lehr- und Forschungstätigkeit am Potsdam-Institut und an der Technischen Universität an. Der Lehrstuhl für die „Ökonomie des Klimawandels“ ist der weltweit erste dieser Art. Der Lehr- und Forschungsgegenstand reicht von den wirtschaftlichen Risiken des Klimawandels für Industrienationen, Schwellen- und Entwicklungsländer bis zu Kosten-Nutzen-Rechnungen für die vielfältigen denkbaren Lösungsstrategien.

Im Gespräch wird Professor Edenhofer auf aktuelle Fragen eingehen, wie Ölpreis und Klimaschutz zusammenhängen, wie Mega-Städte Teil der Lösung werden können und wie die Grundzüge eines globalen Kohlenstoffmarktes aussehen. Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein, damit aus dem „Global Deal“ kein „Global Bluff“ wird? Die Einrichtung einer neuartigen Professorenstelle, die Ökonomie, Mathematik, Umweltwissenschaften sowie Energie- und Verkehrstechnik zusammenführt, ist ein wichtiger Schritt, diesen neuen Herausforderungen gerecht zu werden.

Professor Kutzler, Dr. Otto, Professor Schäfer und Professor Schellnhuber werden kurze Statements an die Pressevertreter richten. Sie stehen Ihnen auch für weitere Fragen etwa zur Rolle der universitären Forschung und Lehre zum Klimawandel und zu Kooperationen von Wirtschaft und Wissenschaft zur Verfügung.

Über Ihr Kommen würden wir uns freuen, zum Gespräch werden ein Imbiss und Getränke serviert.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre TU-Pressestelle



MICHAEL OTTO
STIFTUNG



Weitere Informationen erteilen Ihnen gern:

Stefanie Terp
Pressereferentin
Technische Universität Berlin
Tel.: 030/314-23820
E-Mail: pressestelle@tu-berlin.de

Dr. Johannes Merck
Geschäftsführer
Michael Otto Stiftung
Tel.: 0151/1715 2629
E-Mail: info@michaelottostiftung.de

Patrick Eickemeier
Pressereferent
Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung e.V. (PIK)
Tel.: 0331/288-2430
E-Mail: presse@pik-potsdam.de